Gemeinsame Resolution der Wirtschaftsregion Nordwest

im November 2025

Reparatur und Neubauplanung der Eisenbahnbrücke über die Hunte in Oldenburg unverzüglich umsetzen!

Seit dem 4. November ist der Zugverkehr über die Eisenbahn-Klappbrücke über die Hunte in Oldenburg infolge eines Risses in einem Trägerteil des Gegengewichts stark eingeschränkt. Die nun erforderliche Sperrung eines Gleises und Geschwindigkeitsbegrenzungen auf dem verbliebenen Gleis beeinträchtigen nicht nur die Mobilität tausender Pendlerinnen und Pendler, sondern auch die Leistungsfähigkeit der gesamten Wirtschaftsregion. Darüber hinaus ist durch die Festsetzung des betroffenen Brückenteils die Schifffahrt auf der Hunte beeinträchtigt, die nur im Wechsel den einen noch klappbaren Brückenteil passieren kann.

Die Eisenbahnbrücke über die Hunte in Oldenburg ist sowohl für den Nordwesten Niedersachsens als auch im internationalen Schienenverkehr für die niederländische Provinz Groningen von zentraler strategischer Bedeutung. Sie verbindet Oldenburg, die angrenzenden Landkreise, Wilhelmshaven, Ostfriesland und die nördlichen Niederlande über die Wunderline mit Bremen und stellt darüber hinaus die direkte Verbindung der Region in Richtung Hamburg und Hannover sowie mit dem überregionalen Personen- und Schienengüterverkehr her. Über den Eisenbahnknoten Oldenburg verläuft neben dem täglichen Pendlerverkehr ein Großteil des Tourismusverkehrs in die nordwestdeutschen Urlaubsgebiete sowie des Schienengüterverkehrs, der für zahlreiche Betriebe, Logistikunternehmen und große Teile der niedersächsischen Seehafenwirtschaft unverzichtbar ist – darunter der JadeWeserPort, Deutschlands einziger tideunabhängiger Container-Tiefwasserhafen und der größte deutsche Bundeswehrstandort, das Marinearsenal in Wilhelmshaven. Jegliche Einschränkungen auf dieser Verbindung wirken sich unmittelbar und mit negativen Folgen auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der gesamten Region aus.

Die wiederholten Störungen und der nun aufgetretene Schaden an der Huntebrücke in Oldenburg zeigen deutlich, dass hier nicht nur eine lokale, sondern eine überregionale Infrastruktur betroffen ist. Eine dauerhafte Schwächung dieser Verbindung würde den gesamten Nordwesten treffen – von der Wirtschaft bis zum täglichen Nahverkehr. Für die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Niedersachsen ist eine verlässliche und leistungsfähige Schieneninfrastruktur in dieser Region unverzichtbar. Auch aus sicherheitspolitischen Aspekten mit Blick auf den Nordwesten als Drehscheibe für militärische Logistik ist ein unverzüglicher Ersatzneubau von essenzieller Bedeutung.

Die unterstützenden Institutionen, Verbände und Unternehmen aus dem Nordwesten fordern daher

- die schnellstmögliche Behebung des Schadens und die Wiederherstellung der vollen Betriebsfähigkeit der Eisenbahnbrücke durch die DB InfraGO.
- die unverzügliche Einsetzung einer vom Land Niedersachsen mit Bund und DB InfraGO koordinierten Taskforce analog zu der Vorgehensweise nach der Havarie der Eisenbahnbrücke über die Hunte in Elsfleth sowie die Einbindung aller relevanten Behörden und Stakeholder für die Planung und Umsetzung eines Brückenneubaus sowie die Vorlage eines belastbaren Zeitplanes.
- die Einstufung des Neubaus der Huntebrücke mit einer besonderen Dringlichkeit und die Vorlage eines belastbaren Zeitplanes für die Umsetzung, um die Finanzmittel für Planung und Bau einer neuen Eisenbahnbrücke ohne Verzögerungen sicherzustellen.

Die unterstützenden Partnerinnen und Partner erwarten, dass Land, Bund, DB InfaGo sowie alle weiteren zu beteiligenden Akteure aus Verwaltung und Politik sowohl hinsichtlich der Reparatur der bestehenden Brücke als auch für die weiteren Verfahren rund um Planung, Genehmigung und Bau einer neuen Brücke ihre Kräfte bündeln und alle notwendigen Maßnahmen mit höchster Priorität vorantreiben, damit die verkehrliche Erreichbarkeit und wirtschaftliche Stärke des Nordwestens gesichert bleiben.

IHK Oldenburgische Industrie- und Handelskammer

Stadt Oldenburg

AWV Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband Jade e.V.

AGV Arbeitgeberverband Oldenburg e.V.

Das Oldenburger Land

Delmenhorst verbindet

Landkreis Cloppenburg wiristhier.

Landkreis Vechta starke Argumente.

Landkreis Wesermarsch

Handwerkskammer Oldenburg

Kreishandwerkerschaft Oldenburg

Handelsverband Nordwest HNW

53°N TANO Tourismus-Agentur Nordsee


IG Metall
Oldenburg
Wilhelmshaven


DGB
Deutscher
Gewerkschaftsbund
Region Oldenburg-Ostfriesland


ver.di
Bezirk Weser-Ems


Carl von Ossietzky
Universität
Oldenburg


JADEHOCHSCHULE
Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth


DER
KLEINE KREIS


EVANGELISCHES
KRANKENHAUS
OLDENBURG
Menschen im Mittelpunkt
UNIVERSITÄTSMEDIZIN
OLDENBURG


Fahrgastverband
PRO BAHN


Verkehrsregion
Nahverkehr
Ems-Jade


Wilhelmshavener
Hafenwirtschafts-
Vereinigung e.V.


PORT OF
WILHELMS
HAVEN
ENERGY
HUB


EWE


EUROGATE
Container Terminal
Wilhelmshaven


NWO
Nord-West Oelleitung


RHENUS
LOGISTICS


SEAPORTS
niedersachsen


HAFEN
OLDENBURG


IHK
Arbeitsgemeinschaft Niedersächsische Seehäfen


WIRTSCHAFTSJUNIOREN
OLDENBURG